

Protokoll der 6. Mitgliederversammlung des Fördervereins der Freunde und Förderer des Gymnasiums Mainz-Oberstadt e.V. am 26.01.2015

Beginn: 20.00 Uhr

TOP 1

Begrüßung und Vorstellung

Die Vorsitzende des Fördervereins, Frau Haase, begrüßte die anwesenden Mitglieder. Sie stellte fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde. Die Mitgliederversammlung ist beschlussfähig. Danach stellten sich die Mitglieder des Vorstands namentlich vor.

TOP 2

Bericht des Vorstands

Die stellvertretende Vorsitzende, Frau Linder, gab einen Rückblick über die Aktivitäten des Fördervereins im Jahr 2014.

Für folgende Veranstaltungen hat der Förderverein die Bewirtung und Organisation übernommen:

- Sommerkonzert im Kulturzentrum Weisenau
- Einschulungsfeier im Bürgerhaus Hechtsheim
- Spendenmarathon
- Tag der offenen Tür
- Organisation des T-Shirtverkaufs am Kennenlernnachmittag der 5. Klassen

Auszug der Anschaffungen 2014:

Der Vorstand stimmte einem einmaligen Betrag von 1.000,00 € zur Einrichtung des Leseclubs einstimmig zu, außerdem wurden zusätzlich 10 Outdoor-Sitzkissen á 25,00 € gekauft.

Für folgende Fachschaften wurden Anschaffungen genehmigt:

- Bücher für die Fachschaft Deutsch und für die Streitschlichter AG
- Die AG für die Schulgestaltung bekam finanzielle Unterstützung für Farben und Material.
- Die Ruder AG bekam 5 Rettungswesten mit Schullogo. Wert hierfür ca. 400,00 €
- Fachschaft Geschichte bekam Fachliteratur im Wert von ca. 160,00 €
- Der Fachbereich Musik wurde letztes Jahr besonders unterstützt.
- Neben diversen unverzichtbaren kleineren Anschaffungen wurden auch Klassensätze Sing- und Notenbücher für alle Klassenstufen, ein Splashbecken, ein Kopfhörerverstärkersystem, verschiedene Adapter und Kopfhörerverlängerungskabel, im Gesamtwert von ca. 2000,-- € gekauft.
- Außerdem wurde für die Fachschaft Musik ein Klassensatz Xylophone, Schellen und Kastagnetten angeschafft. Gesamtwert hierfür rund 4.000,-- €.

Kosten für folgende Veranstaltungen wurden übernommen oder bezuschusst:

- Für die 8. Klassen gab es eine Veranstaltung mit dem Titel „Check your game“, bei der es um Internetspiele und die Spielsuchtgefahr ging. Der Förderverein hat 50 % der Kosten übernommen.
- Die Anmeldegebühr für die First Lego League in Höhe von rund 270,-- € wurden übernommen.
- Der Schauspieler Timo Leo wurde mit seinem Stück der Nibelungensage mit 320,00 € bezuschusst.
- Rund 500,-- € wurden für das Sommerfest und die vorzunehmenden Ehrungen (Schulpreis, Gutscheine, Mathematikpreis usw.) ausgegeben.
- 1000 Exemplare des neuen Schulflyers wurden bestellt. Kosten hierfür ca. 800,-- €.
- Die Bibliothek bekam 2 neue fahrbare Bücherregale und das Bibliothekskonto wurde mit ca. 500,-- € auch wieder aufgefüllt.

Für eine Beschallungsanlage, in der geplanten Turnhalle, wurde 2013 bereits ein Betrag in Höhe von 12.000,00 € zurückgestellt.

Primär wird es immer die Aufgabe des Fördervereins sein, der Schule da zu helfen, wo keine Unterstützung durch öffentliche Mittel zu erwarten ist. Bei Bedarf werden wir auch kurzfristig und unbürokratisch entscheiden.

TOP 3

Kassenbericht

Der Kassenwart, Herr Bröde, gab einen finanziellen Statusbericht:

Per 31.12.2013 hatte der Verein 251 Mitglieder. Dies sind 45 mehr im Vergleich zum 31.12.2012. In 2013 gab es insgesamt 52 Eintritte und 9 Austritte.

Zu den jährlichen Mitgliederbeiträgen konnten folgende zusätzliche Einnahmen im Jahr 2013 verbucht werden:

Spende	1.612,09 €
Gewinn aus Veranstaltungen	2.634,16 €

An Ausgaben stehen dem insgesamt 9.019,44 € gegenüber, die für die unter TOP 2 genannten Anschaffungen anfielen. Die Kosten für den Betrieb des Fördervereins beliefen sich auf 672,61 €. Zu diesen Ausgaben zählen z.B. Kontoführungsgebühren, Kosten für EC-Karten, Erstellen und Kopieren von Beitrittserklärungen und Flyern, Lizenz-Update der Vereinsverwaltungs-Software, Datensicherung, Briefpapier, Druckerpatronen, Porto etc.

Nach dem Kassenbericht wurde der Bericht der Kassenprüfer, Herrn Wartenpfehl und Herrn Dr. Arnold, verlesen; laut ihrer Prüfung waren alle Ein-/Ausgaben ordnungsgemäß belegt. Es gab keinen Anlass zur Beanstandung. Herr Wartenpfehl schlug die Entlastung des Kassenwarts vor.

TOP 4

Entlastung des Vorstands

Ein Mitglied des Fördervereins beantragte die Entlastung des Kassenvwarts und des Vorstands. Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Der Kassenvwart und der Vorstand sind damit entlastet.

TOP 5

Wahl eines Wahlleiters und einer Zählkommission

Zum Wahlleiter der anstehenden Vorstandswahl wurde Frau Dr. Flammersfeld einstimmig berufen. Auf Vorschlag der Vorsitzenden wurde einstimmig beschlossen, die Wahl der Vorstandsvorsitzenden und der Stellvertreter nicht in geheimer Wahl vorzunehmen, sondern in offener Wahl. Eine Zählkommission wurde daher nicht benannt.

TOP 6

Neuwahl des Vorstands

Für das Amt der Vorsitzenden stellte sich zur Wahl:

Frau Anette Haase - 16 Stimmen ja – 0 Stimmen nein – 1 Stimme Enthaltung

Für das Amt der stellvertretenden Vorsitzenden stellten sich gemeinsam zur Wahl:

Frau Barbara Linder

Frau Astrid Krimm - 15 Stimmen ja – 0 Stimmen nein – 2 Stimmen Enthaltung

Für das Amt des Schatzmeisters stellte sich zur Wahl:

Herr Frank Bröde - 16 Stimmen ja – 0 Stimmen nein – 1 Stimme Enthaltung

Für das Amt der Schriftführerin stellte sich zur Wahl:

Frau Ute Beye-Mundt - 16 Stimmen ja – 0 Stimmen nein – 1 Stimme Enthaltung

Für das Amt des Beisitzers stellten sich gemeinsam zur Wahl:

Frau Gabriele Lochmann

Frau Susanne Gatzmaga-Henschel

Frau Annemarie Borries - 14 Stimmen ja – 0 Stimmen nein – 3 Stimmen Enthaltung

Alle gewählten Personen nahmen die Wahl an.

TOP 7

Wahl der Kassenprüfer

Für das Amt der Kassenprüfer stellten sich gemeinsam zur Wahl:

Herr Thorsten Wartenpfehl

Herr Dr. Arnold – 15 Stimmen ja – 0 Stimmen nein – 2 Stimmen Enthaltung

Beide nahmen die Wahl an.

TOP 8

Ausblick auf das Jahr 2015

Nach den Wahlen gab Frau Haase einen Ausblick auf das geplante Engagement des Fördervereins im Jahr 2015:

Finanziell wird der Förderverein das Gymnasium weiterhin bei der Ausstattung der Bibliothek unterstützen, um den altersgemäßen Anforderungen und unterschiedlichen Interessengebieten der SchülerInnen gerecht zu werden.

Ebenfalls werden die AGs weiterhin gefördert wie z.B. die Ruder-AG, die sehr erfolgreich an Wettbewerben teilnimmt.

Alle Fachbereiche können Anträge auf Unterstützung des Fördervereins stellen. Herr Drebes stellt diese dem Vorstand vor, der dann darüber entscheidet.

Auch werden Preise für die verschiedenen Wettbewerbe, an denen SchülerInnen des Gymnasiums teilnehmen, vom Förderverein gesponsert.

Ein wichtiger Punkt ist die Unterstützung der Präventionsaktionen, an denen verschieden Jahrgänge teilnehmen. So werden auch in 2015 die Programme „Sicher im Netz“ für die 6. Jahrgangsstufe, „Check the games“ für die 8. Klassen und „Café unplugged“ für die 10. Klassen finanziell unterstützt.

Wir werden weiterhin die SchülerInnen beim Sponsorenlauf für Tansania mit Getränken und Bananen unterstützen.

Wie in den vergangenen Jahren wird der Förderverein Termine wie Aufnahmefeier, Tag der offenen Tür, musikalischer Abend nutzen, um sich zu präsentieren und zusätzliche Gelder für den Verein zu erwirtschaften.

Frau Haase dankte den Eltern für die geleistete Unterstützung sehr herzlich, da ohne deren Hilfe der Förderverein nicht so viel erreicht hätte.

Ebenso bedankte sie sich für die sehr gute Zusammenarbeit mit dem Schullelternbeirat.

Ein großer Dank ging an Frau Dietrich, die den Vorstand so vielfältig mit Rat und Tat unterstützt.

Zum Schluss sprach Frau Haase Herrn Drebes einen herzlichen Dank aus für die sehr harmonische und konstruktive Zusammenarbeit.

TOP 9

Sonstiges

Folgende Anregungen/Fragen wurden aus den Reihen der anwesenden Mitglieder gestellt:

Die Einladung zur Mitgliederversammlung wird noch immer per Post versandt, hier war die Frage, ob es nicht besser wäre, Email zu nutzen. Herr Bröde wies darauf hin, dass es hier aus rechtlichen Gründen sinnvoller ist, die Einladung per Infopost zu versenden.

Da der Weihnachtsbrief auch noch in Papierform an alle Eltern ausgegeben wird, sollte hier der Vorstand überlegen, dies eventuell auf Email umzustellen.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen aus dem Plenum.

Die Vorsitzende beendete die Veranstaltung um 20.35 Uhr.

Mainz, den 30.01.2015

Ute Beye-Mundt
(Schriftführerin)